



Reutlingen, den 1. Oktober 2012

Sehr geehrte mki-Master-Studierende,

falls Sie im Wintersemester 2012/13 an Ihrer Master-Thesis arbeiten, bietet Ihnen das

### **Master-Kolloquium**

ein Forum, um Ihre Masterarbeit in zwei **Präsentationen** vorzustellen, zu diskutieren, Feedback zu erhalten und Anregungen aufzunehmen. Vorgesehen sind zwei oder mehr **Termine**:

- (1) In der ersten Hälfte des Semesters: **Mittwoch 31. 10. und ggf. 07. 11. 2012**

Vorstellung des Themas der Masterarbeit, Einordnung in den Stand der Wissenschaft und ggf. das betriebliche Umfeld, Literaturübersicht, gesteckte Ziele, anzuwendende Konzepte, Methoden, Vorgehensweisen, Aufgaben, erreichter Stand, gelöste/ungelöste Aufgaben, Planung des zweiten Teils

- (2) In der zweiten Hälfte des Semesters: **Mittwoch 12. und ggf. 19. 12. 2012**

Zusammenfassende, in sich abgeschlossene Präsentation der Masterarbeit mit Aufgabenstellung, Lösungsansätzen, Ergebnissen, Fazit, Ausblick

Das Kolloquium findet also jeweils mittwochs statt, und zwar

**von 14.45 bis maximal 19.45 Uhr im Raum 9-040.**

Extern arbeitende Studierende fordern wir auf, ihre Betreuer im Betrieb insbesondere zum letzten Termin einzuladen.

Alle mki-Masterstudierenden sowie alle mki-Bachelorstudierenden des 5. und 6. Semesters besuchen das Master-Kolloquium als **Prüfungsleistung**. Den Besuch lassen Sie sich bei jedem Termin von einem mki-Professor auf einer **Teilnahmebescheinigung** bestätigen. Ein leeres Formular erhalten Sie beim ersten Termin. Sie können das Master-Kolloquium nur bestehen, wenn Sie mindestens 80% der in vier Semestern stattfindenden Veranstaltungen besuchen. Erst wenn Sie genügend viele Veranstaltungen besucht und die eigenen Vorträge gehalten haben, melden Sie sich in der Prüfungsanmeldungswoche zum Master-Kolloquium an und geben bis Semesterende die Teilnahmebescheinigung beim Modulverantwortlichen für die Kolloquien ab.

Vortragende melden die Arbeitstitel ihrer Thesen zu Semesterbeginn dem Modulverantwortlichen (CC Betreuer), der damit einen **Terminplan** erstellt. Die Termine gelten für Vortragende als unverschiebbare Prüfungstermine. Alle Präsentationen werden mit den Hörern **diskutiert** und von den anwesenden Professoren **benotet**. Die Noten werden gewichtet, und zwar die der

ersten Präsentation mit dem Gewicht 1, die der zweiten mit 2. **Bewertungskriterien** für die Präsentationen sind:

- Technisch-wissenschaftlicher Vortrag (keine Werbeveranstaltung)
- Einführung in das Thema / Motivation
- Beschreibung der Aufgaben, Anforderungen, Ziele, Randbedingungen, klare Abgrenzung der Aufgaben und eigenen Arbeiten vom vorgefundenen Umfeld
- Beschreibung der Methoden und Vorgehensweisen / Planung
- Ausarbeitung der Kernpunkte / Niveau der Argumentation / Korrektheit der Behauptungen
- Darstellung der mit der Masterarbeit selbst geleisteten Arbeit
- Überzeugender verbaler und persönlicher Vortragsstil
- Verständlichkeit der Präsentation für Fachleute, die das Thema nicht kennen und den ersten Vortrag nicht gehört haben
- Angemessenheit der Gestaltung und des Medieneinsatzes (Folien, Online-Präsentation) / Qualität der präsentierten/kopierten Folien und Handzettel
- Qualität der Literaturangaben
- Vorbereitung und Führung der Diskussion
- Einhaltung und effiziente Nutzung der Vortragszeit

Jede Form von **Täuschungsversuch** wird mit „5.0“ bewertet. Dazu gehört z.B. das Kopieren von Texten, Grafiken, Bildern, Videosequenzen ohne genaue Quellenangaben. Unbegründetes Fernbleiben oder Zeitunterschreitung führt zu Notenabzug.

Stimmen Sie den **Inhalt** Ihrer Präsentation mit Ihrem betreuenden Professor ab! Für den ersten Beitrag haben Sie maximal 10 Minuten **Zeit**, für den zweiten 20 Minuten, minimal die Hälfte. Provokieren Sie Diskussion, sonst gilt Ihr Vortrag als langweilig oder unverständlich. Ihre **Folien** geben Sie am Vortragstermin in mindestens einer Papierkopie beim Modulverantwortlichen ab. **Minimalangaben** auf Titelfolie: Thema, Autor, 1. und 2. Prüfer, Ort, Studiengang, Datum; auf allen Folien: Kurztitel, Autor, Ort, Zeit, Foliennummer.

Sie sind für pünktlichen **Beginn**, reibungslosen **Ablauf** der Vorträge und funktionsfähige **Technik** verantwortlich; Nichtbeachtung führt zu Notenabzug. Im Raum 9-040 ist ein Beamer fest installiert, aber kein PC. Am besten bringen Sie Ihren eigenen Mobilrechner mit. Wenden Sie sich bei technischen Problemen rechtzeitig an die mki-Assistenten! Vergeuden Sie keine Zeit durch Umstöpseln von Geräten und Hochfahren von Betriebssystemen/Anwendungen!

Das Kolloquium ist **hochschulöffentlich**, also für Hochschulangehörige offen; als Gäste können Betreuer aus Firmen teilnehmen. Bei externen Masterarbeiten klären Sie vorher mit Ihrer Firma, welche firmenspezifischen Informationen Sie in diesem Rahmen veröffentlichen dürfen oder geheim halten sollen. Auch bei externen Masterarbeiten müssen Sie **substanzielle Teile** im Kolloquium präsentieren können, ohne der Firma zu schaden.

Ich wünsche Ihnen viel Elan und Erfolg bei der Arbeit an der Masterthesis und freue mich auf den ersten Kolloquiumstermin.

Mit freundlichen Grüßen

Karlheinz Hug,  
Modulverantwortlicher für Bachelor- und Master-Kolloquium und -Thesis